

## AKTUELLE INFORMATIONEN ZUR UMLEITUNG DER RADWEGE

### Sanierung des Marchfeldschutzdamms

Durch das Hochwasser 2013 wurde die Schutzfunktion des Marchfeldschutzdamms geschwächt. Um den Hochwasserschutz zu gewährleisten, saniert viadonau die betroffenen Hochwasserschutzanlagen (Marchfeldschutzdamm, Schönauer Rückstaudamm und Rußbachdämme) nach dem Stand der Technik.

### Radweg-Umleitungen

Innerhalb des Projektgebiets werden die Radwege zwischen Schönau und Hainburg vorübergehend umgeleitet. Für jede Route wurde eine eigene Umleitungsstrecke beschildert. Die aktuell geltenden Umleitungen wurden mit den betroffenen Gemeinden und der Donau Niederösterreich abgestimmt und von der BH Gänserndorf bewilligt. Wo möglich – z.B. zwischen Schönau und Eckartsau – wird die Umleitung auf (zum Teil unbefestigten) Feldwegen bzw. wenig befahrenen Gemeindestraßen geführt. Eine teilweise Führung auf Landesstraßen ist mangels alternativer Routen, z.B. zwischen Eckartsau bis zur Hainburger Brücke, leider unumgänglich. Neben Hinweistafeln (Achtung! Radfahrer queren) gilt generell, wie überall, der Schutz des schwächsten Verkehrsteilnehmers und rücksichtsvolles Fahren muss vorausgesetzt werden dürfen. Die Exekutive ist über die Umleitungen informiert und betreibt regelmäßige Verkehrsüberwachung entlang der Landesstraßen. Im Bereich der stärker befahrenen B49 wird die Radwegumleitung auf einem abmarkierten Fahrstreifen geführt und entsprechende Geschwindigkeitsbeschränkungen wurden verordnet.

Zur Erhöhung der Sicherheit der Radfahrer auf der Landesstraße L8 wurden zusätzliche Warnhinweisplakate „Abstand macht sicher“ für den KFZ-Verkehr aufgestellt.



© viadonau (Warntafel „Abstand halten“ auf Landesstraße L8)

Aufgrund des raschen Baufortschritts wird die Radwegumleitung großteils voraussichtlich nur bis Ende 2019 anstelle von Ende 2020 erforderlich sein. Lediglich der Teilabschnitt zwischen Eckartsau und Stopfenreuth wird voraussichtlich bis ca. Mitte 2021 umgeleitet werden.

### Sommer 2019: Aktueller Status des Projekts

In den Baulosen zwischen Schönau und Stopfenreuth werden die Restarbeiten in den nächsten Monaten abgeschlossen. Am Schönauer Rückstaudamm laufen noch die Sanierungsarbeiten am Damm, der Rückstaudamm wird voraussichtlich bis Nov. 2019 fertiggestellt. Parallel dazu laufen die elektromaschinelle Ausrüstung der Pumpwerke und der Siele sowie die Neuerrichtung der Rußbachbrücke im Bereich Engelhartstetten.

In den Baulosen „Verbesserter Hochwasserschutz Wien – Überströmstrecke Stopfenreuth und Witzelsdorfer Rückstaudamm“ der Stadt Wien/WGM erfolgen seit Ende Juni die bauvorbereitenden Untergrunderkundungen, Anfang 2020 sollen die Erdbau- und Dichtwandarbeiten starten. Die Fertigstellung ist für Ende 2020 geplant.

### Weitere Informationen

Nähere Infos zu Funktionsweise und einzelnen Maßnahmen, aktuellem Umsetzungsstand des Projekts sowie den geltenden Radwegumleitungen im Projektgebiet erhalten Sie unter: [www.viadonau.org/hochwasserschutz-donau](http://www.viadonau.org/hochwasserschutz-donau)